
Benediktinerabtei Sankt Bonifaz in München und Andechs



Die Liturgie des Karfreitag

10. April 15.00 Uhr

Vorschlag zur Vorbereitung zu Hause: Ein Kreuz auf den Tisch legen

Antwortgesang: GL 308,1
Ruf vor der Passion: 176,5

Lieder zur Johannespassion:

Nach Vers 11 (bis zum Verhör vor Hannas): Wer unterm Schutz GL 423,1-3

Nach Vers 27 (bis zum Verhör durch Pilatus): Ich steh vor Dir GL 422,1-3

Nach Vers 16a (bis zur Hinrichtung): Herzliebster Jesu GL 290,1-4

Nach Vers 30 (nach der Gebetsstille): O Haupt voll Blut und Wunden GL 289,1-5

Nach der Passion: GL 289, 6-8

Ansprache

Kreuzenthüllung: Ecce lignum GL 308,2

Danach: Oh du hochheilig Kreuze... GL 294,1-5

Gebet:

Jesus –

Dein Kreuz in unserer Hand –

Dein Leben den Händen von uns Menschen überliefert, wie Du es angekündigt hast

Dein Leben liegt in unserer Hand –

Dein Leben gibst Du hin für uns am Kreuz –

Deine Liebe eingegossen in unsere Herzen –

kostbar und wertvoll –

zerbrechlich und verwundbar –

Gottessohn und Menschsohn in unserer Hand –

es ist vollbracht –

Vollendung aus Liebe.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen und stehen für Rückfragen und weitere Informationen gerne zur Verfügung:

Benediktinerabtei Sankt Bonifaz in München und Andechs, Körperschaft öffentlichen Rechts; Karlstraße 34, 80333 München
Telefon: 089 – 55171-0 oder 08152-376-290; Handy:0173 – 356 92 96;

Mail: pr@sankt-bonifaz.de

URL: www.sankt-bonifaz.de

Gerne beten wir mit Ihnen und für Sie. Ihre ANLIEGEN erreichen uns unter abt-johannes@sankt-bonifaz.de od. 089-55171-0

Benediktinerabtei Sankt Bonifaz in München und Andechs



Die Liturgie des Karfreitag

10. April 15.00 Uhr

Jesus –
Dein Kreuz liegt in unserer Hand –
verachtet und von den Menschen gemieden –
Du Mann voller Schmerzen, mit Krankheit vertraut –
bedrängt und misshandelt, tust Du Deinen Mund nicht auf –
wie ein Lamm, das man zum Schlachten führt –
durchbohrt wegen unserer Vergehen, wegen unserer Sünden zermalmt –
hast Du unsere Krankheit getragen –
hast Du unsere Schmerzen auf Dich geladen –
durch Deine Wunden sind wir geheilt.

Jesus –
Dein Kreuz liegt in unserer Hand –
Du, der mitfühlt mit unseren Schwächen –
Du Urheber des Heils –
Du Thron der Gnade –
aus dem Tod gerettet –
von der Angst befreit –
zur Vollendung gelangt –
Dich will ich lieben, achten und ehren –
Dein Kreuz –
Symbol Deiner Treue in guten wie in bösen Tagen, in Gesundheit und Krankheit –
Dein Kreuz das Zeichen unserer Liebe und Treue –
uns kann der Tod nicht scheiden –
dafür danken wir Dir. Amen.

Danach: GL 294,6-10

Große Fürbitten
Vater unser
Segensgebet
Stille

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen und stehen für Rückfragen und weitere Informationen gerne zur Verfügung:

Benediktinerabtei Sankt Bonifaz in München und Andechs, Körperschaft öffentlichen Rechts; Karlstraße 34, 80333 München
Telefon: 089 – 55171-0 oder 08152-376-290; Handy: 0173 – 356 92 96;

Mail: pr@sankt-bonifaz.de

URL: www.sankt-bonifaz.de

Gerne beten wir mit Ihnen und für Sie. Ihre ANLIEGEN erreichen uns unter abt-johannes@sankt-bonifaz.de od. 089-55171-0